

**Einverständniserklärung
zur Bestellung eines Arbeitsgruppen übergreifend arbeitenden Sicherheitsbeauftragten**

**Am Verfahren Beteiligte:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 1 | Arbeitskreis, in dem der/ die Sicherheitsbeauftrage schon arbeitet |  |  |
| Name des Arbeitskreises | Name des Vorgesetzten |
| 2 | Sicherheitsbeauftragte(r) |  |
| 3 | Arbeitskreis in dem der/ die Sicherheitsbeauftragte zukünftig tätig werden soll |  |  |
| Name des Arbeitskreises | Name des Vorgesetzten |

**Voraussetzungen**

In dieser Erklärung sind die Kernpunkte zur Überlassung eines Sicherheitsbeauftragten für eine weitere Arbeitsgruppe im Grundsatz festgelegt. Diese arbeitsgruppenübergreifende Überlassung ist für Arbeitsgruppen gedacht, die nicht in der Lage sind, einen eigenen Sicherheitsbeauftragten zu bestellen.

Folgende Rahmenbedingungen gelten für die übergreifende Tätigkeit des Sicherheitsbeauftragten:

* Der Sicherheitsbeauftragte bleibt seinem bisherigen Vorgesetzten disziplinarisch unterstellt.
* Die Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten werden innerhalb seiner Dienstzeit wahrgenom­men. Dazu können z.B. gehören: die Teilnahme an Betriebsbegehungen und am Arbeits­schutzausschuss, die Unterstützung der Lehrstuhl-, Instituts- oder Arbeitsgruppenleiter beim Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen.
* Der Sicherheitsbeauftragte wird über die sicherheitsrelevanten Arbeitsabläufe, Tätigkeiten, Vor­haben etc. des jeweiligen Instituts oder Arbeitskreises hinreichend informiert.
* Die Beteiligung des Sicherheitsbeauftragten an sicherheitsrelevanten Arbeitsgruppen­gesprächen sowie die Einbindung in die jeweiligen Arbeitsabläufe sind sichergestellt.
* Der Sicherheitsbeauftragte wird den Mitarbeitern/-innen bekannt gemacht (Eintrag in die Gefährdungsbeurteilung, Aushang, persönliche Vorstellung).

**Einverständnis**

|  |
| --- |
| Ich erkläre mich einverstanden, dass der o.g. Mitarbeiter (siehe Tabelle Beteiligte Zeile 2) in der benachbarten Arbeitsgruppe (Zeile 3) ebenfalls als Sicherheitsbeauftragter tätig wird und stelle ihn für diese Aufgabe von der Arbeit in meiner Arbeitsgruppe (Zeile 1) frei |
|  |  |
| Datum | Unterschrift des Vorgesetzten |

|  |
| --- |
| Ich bin einverstanden, für die benachbarte Arbeitsgruppe (Zeile 3) als Sicherheitsbeauftragter tätig zu werden. |
|  |  |
| Datum | Unterschrift des Sicherheitsbeauftragten |

|  |
| --- |
| Ich bitte um Bestellung vom o.g. Sicherheitsbeauftragten für meine Arbeitsgruppe (Zeile 3) |
|  |  |
| Datum | Unterschrift des Vorgesetzten |